

## Newsletter Nash Child Care e.V.

Ausgabe 05, September 2021

### Projektverlauf / Situation in Simbabwe

Der Lockdown wurde ab September beendet, nach 8 Wochen. Die Covid Zahlen sind zwar nach wie vor hoch, aber die Zahl der Toten steigt nicht mehr. Simbabwe hat die Grenzen für Touristen mit nachgewiesener Impfung geöffnet, aber der Tourismus hat bei weitem nicht den Umfang vor der Pandemie erreicht. Die Regierung warnt vor der nächsten Welle. Die offiziellen Zahlen hinsichtlich der Impfkampagne (Impfstoff i.w. aus China) müssen mit Vorsicht betrachtet werden. Unsere Familie ist leider weiterhin nicht geimpft.

Ab September gehen einige der Straßenkinder wieder in die Schule. Nash Child Care bezahlt für zwei der Kinder die Schulgebühren und stattet sie mit Lunchpaketen aus. Gerne hätten wir noch mehr Kindern den Schulbesuch ermöglicht, aber leider reicht das Geld nicht – zuerst müssen sie satt werden.

Anfang Juli ist Newton Mashinge mit seiner Familie in ein anderes Haus umgezogen, glücklicherweise nahe dem alten. Leider ist dort nicht mehr der Mobilfunkbetreiber aus Sambia verfügbar und der „neue“ ist deutlich teurer.



Rechts ein Foto der neuen Umgebung



Es sind nicht immer dieselben Kinder, je nach Bedürftigkeit kommt schon mal eines hinzu.

### Marketing

Wir sind jetzt bei Amazon Smile registriert und haben auf diese Weise immerhin 7,01 Euro eingenommen. Wer mitmachen möchte: einfach unter Amazon Smile unseren Verein auswählen und künftige Einkäufe mit smile.amazon tätigen.

Die Autorin und Filmemacherin aus Simbabwe, Tsitsi Dangaremba, hat in diesem Jahr den Friedenspreis des Deutschen Buchhandels gewonnen. Mittlerweile sind ihre Bücher auch in deutscher Sprache verfügbar und ich empfehle die Lektüre wärmstens. Memory Mashinge liebt ihre Bücher und Filme (nicht in Deutschland verfügbar) ebenfalls sehr. Ich habe Tsitsi Dangaremba über den Verlag in UK angeschrieben und gefragt, ob sie Botschafterin für Nash Child Care werden würde. Bisher keine Antwort, aber der Postweg über UK nach Simbabwe ist lang.

Der Stadtverband Eine Welt Bergisch Gladbach hat am 12. Juni eine Demonstration gegen Kinderarbeit organisiert, bei der wir mit Nash Child Care teilgenommen und über unseren Verein informiert haben. Ein Freund hatte Frösche mit einem 3D-Drucker gefertigt und wir konnten 40,- € Spenden einnehmen.



## **Spenden und Geldtransfers**

Eine Freundin hat anlässlich ihres Geburtstages um Spenden für Nash Child Care anstelle von Geschenken gebeten und 120,- € gesammelt.

Wir haben Dauerspenden in Höhe von 460,- € monatlich und überweisen zwischen 580,- \$ und 680,- \$. Die Einmalspenden, die wir Gott sei Dank in jedem Monat bekommen, kommen immer auf den festen Betrag hinzu. Nur darum kann Newton zwei Kindern den Schulbesuch ermöglichen.

## **Vereinsmäßiges**

Nash Child Care ist jetzt vom Finanzamt anerkannt und von der Körperschaftssteuer befreit. Hierfür war, nach einer etwas aufwändigen Steuererklärung, lediglich der Versand vom Protokoll der Mitgliederversammlung inkl. Bericht der Kassenprüferin, Jahresbericht und Finanzübersicht notwendig.

Verantwortlich für den Inhalt:

Renate Vorwerk, stellv. Vorstandsvorsitzende Nash Child Care e.V.

Im Grafeld 33, 51469 Bergisch Gladbach, Tel. +49 2202 951 581

Email: [rv@opusvendendi.de](mailto:rv@opusvendendi.de) / Website: [www.nash-childcare.org](http://www.nash-childcare.org)

Ihr wollt unsere Straßenkinder unterstützen: Spendenkonto: Deutsche Skatbank

IBAN DE90 8306 5408 0004 2433 40, BIC: GENO DEF1 SLR

Kontoinhaber: Nash Child Care c/o Renate Vorwerk

Nash Child Care e.V. ist beim Amtsgericht Köln unter der VR-Nr. 20506 eingetragen und beim Finanzamt als gemeinnützige Organisation anerkannt und von der Körperschaftssteuer befreit.

Nash Child Care e.V. ist Mitglied im Stadtverband Eine Welt Bergisch Gladbach e.V.

<https://www.stadtverband-eine-welt-gl.de/>